



Rektor
Wolfgang Schütz

An das
Bundesministerium für Wissenschaft,
Forschung und Wirtschaft

Minoritenplatz 5
1014 Wien

Aktenzahl:
82-lfd.

SachbearbeiterIn:
Dr.Grim/Te

E-Mail:
Karin.tentulin-wawra@
meduniwien.ac.at

Telefon: +43 1 40160 10001

Betr.: schriftl. Parlamentarische Anfrage Nr. 5408/J

Wien, am 30.06.2015

Sehr geehrte Damen und Herren!

Unter Bezugnahme auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 5408/J des Abgeordneten Walter Rosenkranz und weiterer Abgeordneter betreffend „Universitäre Kooperationen bei Weiterbildungs-Mastergraden“ erlaubt sich die Medizinische Universität Wien wie folgt Stellung zu nehmen:

Ad 1):

Kooperationen bestehen mit der Universität Wien, der Medizinischen Universität Graz und der Universität Basel (Academy of Swiss Insurance Medicine/asim, Universitätsspital Basel)

Ad 2):

- Entsendung von Vortragenden: Die entsendende Universität genehmigt die Nebenbeschäftigung der Vortragenden. Vereinbarte Lehrveranstaltungen werden vom Kooperationspartner organisiert. Bezuglich der Kooperation mit asim wird die Lehrverpflichtung in einem direkten Auftragsverhältnis zwischen asim und den einzelnen Dozierenden geregelt (z.B. Nebenbeschäftigung; entsprechende Meldungen liegen der MedUni Wien vor). Vortragende wurden nicht entsendet, sondern aus dem Gesundheits-/Sozialwesen angefragt; nur einzelne ReferentInnen stammten bisher aus dem Bereich der MedUni Wien.
- Besoldung der Vortragenden: Die finanzielle Abwicklung der Lehrendenabgelte erfolgt ausschließlich über die MedUni Wien im Rahmen des Lehrgangsbudgets und ist jeweils in persönlichen Vereinbarungen (z.B. Werkvertrag, Freier Dienstvertrag, Nebentätigkeit) standardisiert für alle Universitätslehrgänge festgelegt. Die Abgeltung der ReferentInnen erfolgt bei der Kooperation zwischen asim und MedUni Wien nach den Honorar-Regeln der Universität Basel
- Die Zurverfügungstellung von Lehrmaterialien ist in den Kooperationsverträgen nicht geregelt. Der Universitätslehrgang hat für die Bereitstellung der Ressourcen selbst Sorge zu tragen und ggf. anfallende Kosten der zur Verfügung stellenden Universität zu ersetzen. Studierende der MedUni Wien haben vollen Zugriff auf das Studierendenportal („MedCampus“).

- Die Zurverfügungstellung von Lernunterlagen ist ebenfalls in den Kooperationsverträgen nicht geregelt. Studierende im Rahmen von Universitätslehrgängen können die Universitätsbibliothek nutzen. Die Zurverfügungstellung von Lernmaterialien ist im Rahmen der Vereinbarungen mit den ReferentInnen geregelt und obliegt somit den Lehrenden lt. persönlicher Vereinbarung (z.B. Werkvertrag, Freier Dienstvertrag, Nebentätigkeit, etc) selbst.
- Zurverfügungstellung räumlicher Kapazitäten: Stellt der Kooperationspartner Räume für Unterricht und Administration zur Verfügung, werden diese finanziell abgegolten. Die Höhe der Abgeltung ist vertraglich geregelt. Bei „asim“ wird durch den Vertrag auch die Abgeltung der Raumnutzung, wenn an der MedUni Wien Vorträge stattfinden, durch die Univ.Basel gewährleistet.

Ad 3):

Der Universitätslehrgang „Clinical Research“ wird in Kooperation mit dem Hiberian College Dublin (privates, HETAC-akkreditiertes Online-College für Higher Education) durchgeführt.

Ad 4):

- Es erfolgt keine Entsendung und Besoldung der Vortragenden.
- Zurverfügungstellung von Lehrmaterialien und Lernunterlagen: Vom Kooperationspartner werden Leistungspakete eingekauft. Diese Leistungen beinhalten Online-Kurse (E-Learning), Lern- und Lehrmaterialien sowie Betreuung durch Online-TutorInnen.
- Eine Zurverfügungstellung räumlicher Kapazitäten ist nicht notwendig.

Zu den Fragen 5 – 10 wird von Seiten der MedUni Wien „Leermeldung“ erstattet. Es bestehen keine Kooperationen im Bereich der Universitätslehrgänge mit Privatuniversitäten, Fachhochschulen oder Pädagogischen Hochschulen.

Zu den Fragen 11 – 20 (Lehrgänge universitären Charakter) und 21 – 30 (Hochschullehrgänge gemäß HSG 2005) wird von Seiten der MedUni Wien ebenfalls „Leermeldung“ erstattet. Es sind keine Lehrgänge universitären Charakters sowie Hochschullehrgänge gem. HSG 2005 eingerichtet.

Mit freundlichen Grüßen



Univ. Prof. Dr. Wolfgang Schütz

Rektor

